



Gebrauchsinformation

Liebe Patientin, lieber Patient, bitte lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben und sollte deshalb nicht an Dritte weitergegeben werden.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Die Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Stibium metallicum praeparatum D6 und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Stibium metallicum praeparatum D6 beachten?
3. Wie ist Stibium metallicum praeparatum D6 anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Was ist sonst noch wichtig?

Stibium metallicum praeparatum D6



WELEDA

Flüssige Verdünnung zur Injektion

1. Was ist Stibium metallicum praeparatum D6 und wofür wird es angewendet?

Stibium metallicum praeparatum D6 ist ein anthroposophisches Arzneimittel.

Anwendungsgebiete

Gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis gehört zu den Anwendungsgebieten die Anregung der Formprozesse im Aufbaustoffwechsel, z.B. bei geschwürig-entzündlichen Veränderungen im Magen-Darm-Trakt und an der Haut sowie bei Blutungen. Allergische und katarrhalische Zustände der oberen Luftwege, als Zusatzbehandlung bei Bronchialasthma, Herzrhythmusstörungen; Störungen von Antrieb und Gedächtnis; Verstimmungen.

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Stibium metallicum praeparatum D6 beachten?

Stibium metallicum praeparatum D6 darf nicht angewendet werden, wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber Milchprotein sind.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Bei länger anhaltenden oder unklaren Beschwerden suchen Sie bitte einen Arzt auf.

Kinder

Bei Kindern unter 12 Jahren sollte Stibium metallicum praeparatum D6 Flüssige Verdünnung zur Injektion nicht angewendet werden, da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wie alle Arzneimittel sollte Stibium metallicum praeparatum D6 in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln

Keine bekannt

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

3. Wie ist Stibium metallicum praeparatum D6 anzuwenden?

Wenden Sie Stibium metallicum praeparatum D6 immer genau nach der Anweisung Ihres Arztes an.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

1 – 2 mal täglich 10 ml intravenös injizieren.

Die intravenöse Injektion darf nur durch eine fachlich geschulte Person durchgeführt werden.

Dauer der Anwendung

Stibium metallicum praeparatum D6 Flüssige Verdünnung zur Injektion soll ohne ärztlichen Rat nicht länger als 4 Wochen angewendet werden.

Wenn Sie die Anwendung von Stibium metallicum praeparatum D6 vergessen haben:

Verwenden Sie nicht die doppelte Dosis, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich bei der Anwendung dieses Arzneimittels nicht ganz sicher sind.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Stibium metallicum praeparatum D6 Flüssige Verdünnung zur Injektion Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Lactose enthält geringe Mengen Milchprotein und kann deshalb allergische Reaktionen hervorrufen. In solchen Fällen ist das Arzneimittel abzusetzen und ein Arzt aufzusuchen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem *Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de* anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Was ist sonst noch wichtig?

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf den Ampullen und der Faltschachtel angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Bei Verwendung nur eines Teils des Ampulleninhaltes ist der restliche Ampulleninhalt zu verwerfen.

Zusammensetzung

1 Ampulle enthält: Wirkstoff: Stibium metallicum praeparatum Dil. D6 aquos. 10 ml.

Sonstiger Bestandteil: Natriumchlorid.

Darreichungsform und Packungsgrößen

5 Ampullen, 50 Ampullen zu 10 ml Flüssige Verdünnung zur Injektion

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Weleda AG, Postfach 1320, D-73503 Schwäbisch Gmünd

Tel.: 07171 / 919-414, Fax: 07171 / 919-200, E-Mail: dialog@weleda.de

Stand der Information: Juni 2014

